



Eubaer Anzeiger

Ausgabe März 2020

MITTEILUNGEN – VERANSTALTUNGEN – ANZEIGEN

ORTSCHAFT EUBA

AUS UNSEREM ORTSCHAFTSRAT

■ Liebe Eubaer,

auch ich möchte Ihnen für das neue Jahr noch alles Gute und insbesondere Gesundheit wünschen.

Zufrieden blicke ich auf das vergangene Jahr zurück. In der Weihnachtszeit durften Herr Lohs und ich die Weihnachtsfeier der Senioren im Gasthof Euba organisieren. Die Resonanz war durchweg positiv, weshalb ich mich an dieser Stelle, im Namen aller, noch einmal bei den Schülern der Grundschule Euba sowie der Lehrerin Frau Aiche für das großartige Programm bedanke. Des Weiteren fand am 27.12.2019 die öffentliche Jahresabschiedsfeier des Heimatvereins auf dem Gelände und mit Unterstützung des Walden e.V. statt. Bei Glühwein und Knüppelkuchen verbrachten wir gemeinsam einen gemütlichen Abend am Lagerfeuer. Auch im neuen Jahr werden wieder zahlreiche tolle Veranstaltungen in Euba stattfinden. Ich wünsche mir, dass diese auf rege Teilnahme stoßen und damit auch entsprechend gewürdigt werden. Als neues und jüngstes Mitglied des Ortschaftsrates möchte ich mich außerdem noch herzlich bei Ihnen für Ihr Vertrauen bedanken. Ich habe mir vorgenommen, Ihre Interessen zu vertreten und mich für eine noch höhere Lebensqualität in Euba einzusetzen. Das Leben bedeutet jedoch Veränderung. Seit diesem Jahr beginne ich eine neue Herausforderung als Unternehmensberater in einer mittelständischen Restrukturierungsberatung. Dabei bin ich die ganze Woche auf Reisen und kann meinen eigenen Anforderungen als Ortschaftsrat nicht mehr gerecht werden. Aus diesem Grund muss ich mein Mandat demütig zum 31.03.2020 abgeben. Nichtsdestotrotz möchte ich mich weiterhin für unser Euba einsetzen, weswegen ich dem Ortschaftsrat und unseren Vereinen an den Wochenenden gern als Unterstützer zur Verfügung stehe.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Erik Janthur



■ Hallo Eubaer und Eubaerinnen,

ich möchte Ihnen auch im Namen des gesamten Ortschaftsrates für das Jahr 2020 Freude, Erfolg und Zufriedenheit wünschen.

Ich hoffe Sie hatten eine wunderschöne Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie und sind auch gut in das neue Jahr gerutscht. Auch wenn bisher kein Schnee oder winterliche Temperaturen die Jahreszeit zum Winter machen.

Als neues Mitglied im Ortschaftsrat möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen. Mit meiner Frau und meinen drei Kindern sind wir in 2012 wieder nach Euba zur Familie meiner Frau gezogen. Seit 2017 haben wir unser eigenes Zuhause in Euba erbauen können.

Nachdem wir einige Zeit im Ausland gelebt und gearbeitet haben, genießen wir es jetzt wieder hier in unserer Heimat zu sein. Beruflich war ich als Architekt erst in England und dann hier in Chemnitz tätig ehe ich mit meiner Frau die Geschäftsführung im Familienunternehmen übernommen habe.

Als ich von unserem Ortsvorsteher Herrn Groß gefragt wurde, ob ich mir vorstellen könnte mich für Euba einzusetzen und gemeinsam mit meinen Mitstreitern im Ortschaftsrat das bestmögliche für unseren Ort zu erreichen, habe ich diese Verantwortung gern angenommen. Nun möchte ich mich gern zu den Themen der Ortsentwicklung und zu baulichen Themen einsetzen. Gern komme ich mit Ihnen ins Gespräch wenn Sie dazu Fragen haben oder Unterstützung benötigen.

Als erstes möchte ich Sie zudem auch über ein großes Ereignis informieren welches in diesem Jahr ansteht. Unsere Grundschule feiert ihr 130-jähriges Bestehen. Sie sind herzlich eingeladen dieses großartige Jubiläum gemeinsam mit der Schule zu feiern. Geplant sind eine Festveranstaltung mit einem Chorkonzert am 09. Mai und einer Geburtstagsfeier auf dem Gelände der Grundschule am 10. Juli 2020.

Detaillierte Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben. In Vorbereitung möchten wir Sie aber bereits bitten einmal in Ihrer Fotosammlung zu suchen. Über Fotos aus den vergangenen Jahren und den Anfängen der Schule würden wir uns sehr freuen und diese gern am 10. Juli auf der Geburtstagsfeier vorführen. Wenn Sie fündig geworden sind können Sie Fotos gern an den Ortschaftsrat einreichen, entweder digital per E-Mail oder direkt in den Briefkasten des Ortschaftsrates.

Ich freue mich schon auf ein tolles gemeinsames Jahr 2020 hier in Euba.

Thomas Wagner



AUS UNSEREM ORTSCHAFTSRAT

Wir danken

Der Ortschaftsrat dankt Familie Zschoch für die Bereitstellung des Weihnachtsbaumes und den fleißigen Helfern beim Aufbau und Abbau des Weihnachtsbaumes mit Beleuchtung auf dem Kreisverkehr der Hauptstraße in Euba.

Sitzung des Ortschaftsrates

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, der Ortschaftsrat Euba lädt Sie herzlich ein zu den öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Euba.

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Drosselsteig 2 – Sitzungsraum

Termine: Dienstag 17.03.2020
Dienstag 28.04.2020
Dienstag 02.06.2020

Alle Themen der Sitzungen und die Tagesordnung werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben. Bitte beachten Sie die Vorankündigungen.

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

jeden Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Drosselsteig 2, 09128 Chemnitz (Euba)
Telefon: 03726-2383, Fax: 03726-2987

E-Mail Adresse des Ortsvorstehers: OVGross.Euba@web.de

Öffnungszeiten der Bürgerservicestelle Euba:

i. d. R. jeden 1. Dienstag im Monat

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Drosselsteig 2, 09128 Chemnitz (Euba)
Telefon: 0371 115 oder 03726 2383, Fax: 03726 2987

Bücherbus

Der Bücherbus ist die mobile Stadtteilbibliothek. Das Angebot des Bücherbusses ist für alle Altersklassen ausgerichtet. Im Angebot sind verschiedene Medien für Schule und Freizeit aber auch Belletristik, Sachbücher, Zeitschriften und Hörbücher.

Der Bücherbus steht in Euba:

jeden Montag einer geraden Kalenderwoche
von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr
an der Grundschule Euba, An der Kirche 2



Termine für die Ausgaben des Eubaer Anzeigers im Jahr 2020

Redaktionsschluss

29.05.2020
28.08.2020
06.11.2020

Erscheinungsdatum

24. Woche (ca. 12.06.2020)
37. Woche (ca. 11.09.2020)
47. Woche (ca. 20.11.2020)

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen die Beiträge rechtzeitig per CD oder E-Mail an euba@riedel-verlag.de zu senden.

Vom Verlag werden unsere Vereine an ihre Zusammenarbeit erinnert. Nutzen Sie dieses Angebot. Sie können ihre Zuarbeit auch an: euba@riedel-verlag.de senden.

Nachträglich gratuliert der Ortschaftsrat allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die in den Monaten Dezember 2019 sowie Januar und Februar 2020 ihren Geburtstag feierten, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir Ihnen viel Glück, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Information zur weiteren Verfahrensweise bei der Erarbeitung des Regionalen Windenergiekonzeptes (RWEK)

Mit Schreiben an die Ortschaft Euba vom 24.01.2020 teilte die Verbands geschäftsstelle des Planungsverband Region Chemnitz in Zwickau mit, dass der Planungsverband beschlossen hat, "das Verfahren zum Regionalplan ohne Festlegungen zur Windenergienutzung fortzusetzen. Der zukünftige Regionalplan unserer Region wird somit keine Festlegungen für die Windenergienutzung mehr enthalten."

Hintergrund ist die Absicht des Freistaates Sachsen, auf der Grundlage des Koalitionsvertrages für die Jahre 2019 bis 2024, einen pauschalen Abstand von Windanlagen zur Wohnbebauung und ein Verbot von Windenergieanlagen im Wald festzulegen.

Bei allen im Entwurf des RWEK enthaltenen Gebieten für die Nutzung der Windenergie befinden sich die Windenergieanlagen teilweise oder vollständig innerhalb eines Abstandes von 1000m zur Wohnbebauung. Eine Weiterführung des Verfahrens schätzt der Verband daher als nicht mehr zielführend ein.

Der Planungsverband beabsichtigt ein neues Planverfahren mit einem überarbeiteten RWEK wenn erforderlich erst durchzuführen, "wenn die durch Bund und Land beabsichtigten Regelungen rechtsverbindlich sind."

IMPRESSUM

Herausgeber Ortschaftsrat Euba – der Ortsvorsteher Thomas Groß
Ortschaftsrat Telefon 0 37 26 2383, Fax 03726 2987
Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren im Sinne des Presserechts verantwortlich.

Herstellung, Redaktion, Anzeigen und Vertrieb
RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 03 7208/876-0 • Fax 03 7208/ 876299;
info@riedel-verlag.de;
Der Eubaer Anzeiger erscheint quartalsweise kostenlos für alle Haushalte der Ortschaft Euba (Mitnahmezeitung/teilweise Verteilung).

Euba im Internet: www.euba-chemnitz.de

ANTENNENGEMEINSCHAFT EUBA

■ Antennengemeinschaft Euba w.V. informiert

Zu allererst möchte sich der Vorstand der Antennengemeinschaft für das uns entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bei allen Mitgliedern bedanken.

Zur **Jahreshauptversammlung am 8. April 2020 um 19:00 Uhr im Gasthaus „Am Lehngrut“** möchten wir **alle Mitglieder herzlich einladen**. Wir bitten um Beachtung der Aushänge im Ort.

Der Vorstand wird den detaillierten Jahresbericht 2019 zu allen durchgeführten Maßnahmen vortragen, ebenso wird der Jahresabschluss 2019 vorgestellt. Gunter Sammer wird über anstehende technische Neuerungen bzw. Änderungen und geplante Baumaßnahmen berichten.

Eine wichtige Beschlussvorlage wird der Vorstand den Mitgliedern vorlegen:

Antrag auf Auflösung der Antennengemeinschaft Euba w. V.

Der Grund hierfür ist altersbedingt zu sehen. Die Firma Antennenservice Gunter Sammer wird zum Ende des Jahres 2020 abgemeldet. Mit einem möglichen Nachfolger, der den Weiterbetrieb der gesamten Anlage mit seinem Unternehmen fortführen könnte, ist der Vorstand im Gespräch. Der Vorstand stellt wichtige Forderungen, u. a. eine Beitragsstabilität für die nächsten Jahre, als Bedingung. Wir streben eine Vorstellung des Unternehmens zur Jahreshauptversammlung an. Hier könnten die Mitglieder erste Fragen an den potenziellen Nachfolger über den zukünftigen Weiterbetrieb stellen.

Mit Fragen und Hinweisen der Mitglieder in der Diskussionsrunde werden wir unsere Jahreshauptversammlung beenden.

Bedingt durch den Glasfaserausbau in Euba kam es leider wiederholt zu Störungen in der Signalübertragung. Auch Sturm und Starkregen gingen für unsere Antennenanlage nicht immer glimpflich aus. Herr Gunter Sammer konnte alle Störfälle zeitnah beheben. Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich dafür.

Ein heikles Thema im letzten Quartal 2018 war die drohende Abschaltung der analogen Hörfunksignale (UKW) zum 31.12.2018. Nach langer Diskussion hatte der Sächsische Landtag am 11.12.2018 beschlossen, dass unter bestimmten Bedingungen eine Ausnahmeregelung bis spätestens 31.12.2025 genehmigt wird. Wir als kleine Antennengemeinschaft haben diese Ausnahmeregelung beantragt und per Bescheid vom 2.7.2019 bis spätestens 30.6.2023 erhalten.

Der Vorstand

i.A. Steffi Herzog, Schatzmeisterin

RETTET DIE TALSPERRE EUBA E. V.



■ Ostereiersuchen an der Talsperre Euba

Der Verein „Rettet die Talsperre Euba! e.V.“ lädt ein zum Ostereiersuchen für Groß und Klein am Samstag, den 11. April 2020 von 10 – 16 Uhr an der Talsperre Euba. Für Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt, vor Ort wird der Vorstand Rede und Antwort stehen. Von 10 bis 12.30 Uhr informiert wieder Bernhard Herrmann, Stadtrat und Wasserbauingenieur, mit Bildern ähnlicher Bruchstein-Staumauern an anderen Orten über die historische Bedeutung des Bauwerks sowie auch zu Fragen des Weitergehens mit der Talsperre Euba. Wer seine Beiträge bezahlen will kann es an diesem Tag tun oder den Beitrag auf die unten angegebene Bankverbindung überweisen. Dringend werden auch Spenden benötigt, für die ich mich schon im Voraus recht herzlich bedanken möchte.

Sparkasse Chemnitz, IBAN: DE498705000037737772, BIC: CHEKDE81XXX

Mario Gauss, Rettet die Talsperre Euba e.V., Vorsitzender
www.talsperre-euba.de

GRUNDSCHULE EUBA



■ Neues aus der Grundschule Euba

Am 19.12.2019 fand traditionell unserer Projekttag „Weihnachten in anderen Ländern“ statt.

Ausländische Studenten zeigten den Kindern typische Weihnachtsbräuche ihrer Heimat. So wurde getanzt, gesungen und gebastelt.

Am 20.12.2019 feierten dann alle Schüler im Klassenverband Weihnachten.

Am 30.01.2020 lernten die Kinder der Klasse 1 im Rahmen des JeKi-Projektes die verschiedensten Schlagzeuge eines Orchesters kennen. Dazu besuchten sie den Proberaum des Opernhauses Chemnitz. Herr Neppl zeigte und erklärte den Kindern die Instrumente. Toll war, dass die Jungen und Mädchen selbst die Schlagzeuge zum Teil ausprobieren durften.

Ebenfalls am 30.01.2020 war die Klasse 3 unterwegs. Sie besuchte das Johannes-Keppler-Gymnasium in Chemnitz. Dort nahmen die Kinder am Projekt „Die Großen für die Kleinen“ teil. Sie experimentierten zum Thema „Die Sinne“ und „Das Wasser“.



DER REIT- UND FAHRVEREIN EUBA E. V. INFORMIERT



■ Veranstaltungen 2020

- 20.03.2020, 18.30 Uhr Jahreshauptversammlung
- 11.04.2020 Osterausritt
- 05.09.2020 RFV e.V. Euba – Großveranstaltung mit Reiterspielen/Reiterquiz /Grillabend uvm.
- 09.11. bis 13.11.2020 Faschingswoche Reiten im Kostüm
- 14.11.2020 Abschlussfeier Faschingsauftakt
- 06.12.2020 Weihnachtsmärchen

Des Weiteren nehmen wir in diesem Jahr am Wettbewerb Pack an! Mach mit! teil. Dieser Wettbewerb wird jedes Jahr von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung ausgeschrieben, um Reitvereinen die Möglichkeit zu bieten, ihre Räumlichkeiten zu verschönern. Geplant ist eine Renovierungsmaßnahme in der Reithalle. Dies werden wir mit unseren geplanten Arbeitseinsätzen verbinden.



Genauere Veranstaltungsabläufe werden rechtzeitig auf unsere Webseite und an der Pinnwand im Reiterhof Morgenstern bekanntgegeben.

FREUNDE U. FÖRDERER DER FREIWilligen FEUERWEHR EUBA e.V.

■ Liebe Eubaer, liebe Leser,

tja, nun haben wir den Jahresanfang schon recht zügig hinter uns gelassen und sind Mittendrin im Jahr 2020. Natürlich haben die Feuerwehr und der Förderverein wieder viel vor und möchten die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen gut lösen und vieles anpacken.

Das entsorgen der Weihnachtsbäume am Gerätehaus war auch in diesem Jahr als erste Veranstaltung wieder ein sehr guter Auftakt im neuen Jahr. Wetter entsprechend, wenn auch ohne Schnee und wieder sehr gut besucht. Erstmals wurde von der allgegenwärtigen Roster bei der Versorgung abgewichen und mal was Neues ausprobiert: Flammkuchen, frisch aus dem Ofen wurde probiert und als sehr gut befunden. Also auf ein weiteres.

Nächster Paukenschlag, unsere Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Euba für das Jahr 2019 in Lichtenwalde. Ganz viele Kameradinnen und Kameraden mit Anhang, Vereinsmitglieder und unsere Gäste erlebten einen wunderschönen gestalteten Abend mit „Ritter Haras“ und dem entsprechenden „Drumrum“. Dank an die Belegschaft des „Schloßgasthauses“ und der Fam. Lemmel.

Natürlich steht auch in diesem Jahr die Arbeit mit den Kindergruppen ganz Oben auf unserer Liste. Denn es gilt, das bereits geschaffte zu verteidigen und weiter zu entwickeln, um auch weiterhin den kleinen Feuerwehrern viel bei zu bringen und interessante Nachmittage zu gestalten. Am 24. April werden unsere Zwerge zum dritten Mal das Firmenfest der Firma „Werkzeug Eylert“ mit einer Vorführung bereichern. Also, unbedingt hingehen und schauen.

Auch beim „Eibenfeuer“ werden wir den Heimatverein wieder unterstützen und uns bei der Speisenzubereitung wieder voll ins Zeug legen. Hoffentlich spielt das Wetter mit und läßt uns einen schönen Abend für Alle mitgestalten.

Und somit sind wir schon wieder fast am Ende des ersten Halbjahres angekommen.

men. In diesem Jahr zeichnen die Feuerwehr und der Förderverein für das Fest der Vereine verantwortlich. Wir sind wieder bemüht, am 13. Juni ein schönes und ausgewogenes Programm gemeinsam mit den anderen Vereinen zu gestalten und somit wieder ein schönes Fest zu sorgen. Natürlich hoffen wir wie jedes Jahr auch auf schönes Wetter, wobei wir zu den letzten Festen immer Glück gehabt haben. Es wird schon werden.

So und nun noch etwas in eigener Sache. Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr habe ich es ja schon öffentlich gemacht, daß ich mich als Vereinsvorsitzender zurückziehen möchte. Ich denke nach 14 Jahren ist es Zeit, daß ein Wechsel der Vereinsführung gut für das weitere vorwärtkommen des Vereins ist. Am 11. März wird der neue Vorstand gewählt und ist somit sofort weiter handlungsfähig und freut sich auf viele schöne und weitere Aufgaben. In meiner Abschlusrede habe ich bereits noch einmal die vielen großen und kleinen Ereignisse Revue passieren lassen und habe auch auf Fehler, außergewöhnliche Begebenheiten, Feste und kommende Herausforderungen hingewiesen.

Ich wünsche dem Vorstand und dem Verein immer ein gutes Händchen für alle Aktivitäten, bestes Wetter und ganz viele Erfolge, aber vor allem, daß Alle gesundbleiben und bei Einsätzen niemand zu Schaden kommt. Deshalb möchte ich bei den anderen Vereinen, der Grundschule, Kindergarten, Ortschaftsrat, Berufsfeuerwehr, den vielen Firmen und Jedem der uns und mich in den Jahren egal wie und mit was unterstützt haben ganz herzlich bedanken. Ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen und als Wunsch macht weiter so! Es ist ja bloß ein kleiner Abschied, denn ich bleibe der Feuerwehr und dem Verein erhalten.

Danke – es war eine schöne Zeit!

Andreas Schubert
Vereinsvorsitzender

Impressionen unserer Jahreshauptversammlung





■ Liebe Eubaerinnen und Eubaer,

das Jahr 2020 geht nun schon bald in seine nächste Runde und der Frühling naht mit großen Schritten. Und damit kommt die Zeit der Aktivitäten und Feste im Freien. Wer noch nicht so recht weiß, was er freizeitmäßig angehen soll, der kann gern mal im Heimatverein vorbeischaun, denn auch in diesem Jahr wird es einiges Interessantes zu erleben geben.

Doch zunächst ein kleiner Rückblick auf das Vereinsleben im Herbst/Winter 2019. Neben einer **Radtour** zu den Kaßbergkellern in Chemnitz beteiligte sich der Heimatverein im September mit einem **Selbsterzeugermarkt** am Vereinsfest des Reit- und Fahrvereins Euba. Noch war die Anzahl der Stände überschaubar, aber ein Anfang ist gemacht und es wird auch in diesem Jahr wieder im Rahmen des Erntedankfestes einen Selbsterzeugermarkt geben, wo auf noch regeren Zuspruch gehofft wird.



Sehr gut angekommen war auch eine **Fahrt nach Neudorf** im Erzgebirge, wo bei der Firma HUSS die für die Weihnachtszeit unentbehrlichen „Weihrichkarzle“ in Handarbeit selbst gedreht werden konnten. Für alle, die die erzgebirgische Mundart nicht kennen - wir waren dort, um Räucherkerzchen nach alter Tradition herzustellen. Eine wirklich unterhaltsame Angelegenheit, die Lust darauf gemacht hat, in diesem Jahr wieder mit dabei zu sein. Deshalb hat der Heimatverein für den 22.08. 2020 erneut eine Fahrt nach Neudorf zu HUSS geplant. Nähere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter dem Link Events & Termine auf der Internetseite des Heimatvereins. (www.heimatverein-euba.de)

Die **Herbstwanderung** am 31. Oktober führte uns diesmal über den Höhenweg an der Augustusburger Straße entlang, zurück über Feld und Flur, bis zum Hirschhof Euba, wo es eine zünftige Vesper mit von Vereinsfrauen selbstgebackenen Reformationsbrötchen gab. Mit von der Partie die Eubaer Jäger, die den Wanderern mit einem fröhlichen Halali munter den Marsch bliesen. Wieder erfuhren wir viel Wissenswertes über die Flora und Fauna, und Herr Matthias Helbig aus Adelsberg erläuterte sehr anschaulich die Veränderungen in der Natur durch den Klimawandel.



Unser **Chronikabend** im November, diesmal unter dem Motto „Auf den Spuren unserer Ahnen“, war recht gut besucht. Gezeigt wurden Fotos mit historischen Ortsansichten, Familienfotos und Portraits bekannter Eubaer Einwohner, an die sich die/der eine



oder andere sogar noch persönlich erinnerte. Es gab einen lebhaften Austausch zu den Bildinhalten und manche Anekdote wurde erzählt. Eine kleine Miniaussstellung mit Stücken aus dem Archivfundus rundete den Abend ab, der allen großen Spaß gemacht hat. Die Fotos vom Chronikabend wurden auf der Internetseite des HVs veröffentlicht.

Ein Höhepunkt des Vereinsjahres ist immer das **Pyramidenanschieben**, das der Heimatverein initiiert. In diesem Jahr fand die traditionelle Veranstaltung allerdings erstmals ohne die Eubaer Kinder der Grundschule statt, die in jedem Jahr mit ihrem Weihnachtsauftritt auf der Bühne die Besucher erfreuten. Leider konnte aus verschiedenen Gründen heraus kein Standort für die Aufführung gefunden werden. So musste, sehr zum Bedauern aller Beteiligten, das Weihnachtssingen der Kinder zum Pyramidenanschieben 2019 ausfallen. Doch wir sind zuversichtlich, dass es in diesem Jahr sicher eine Einigung dazu geben wird, um diesen Höhepunkt des Eubaer Weihnachtsevents wiederzubeleben. Allerdings fanden sich einige Eubaer Einwohner*innen, um mit einem kleinen Programm die Besucher zu unterhalten, wofür sich die Veranstalter herzlich bedanken. Auch die Bläser der Eubaer Kirche haben wieder wunderbar gespielt und mit ihren Adventsliedern für feierliche Stimmung gesorgt. Den Leuten des Heimatvereins und ihren Mithelfern vom Verein der Freiwilligen Feuerwehr in Euba ein großes Dankeschön für ihren fleißigen Einsatz, den Eubaern und ihren Gästen eine nette Einstimmung in die Adventszeit zu garantieren. Und vielleicht klappt es ja in diesem Jahr, dass sich noch ein paar mehr Besucher zu Pyramidenanschieben einfinden, um gemeinsam die Weihnachtszeit einzuläuten, und damit das Pyramidenanschieben auch in der Zukunft stattfinden kann.



Auch für das neue Vereinsjahr hat der Heimatverein, wie oben bereits angesprochen, einiges geplant. Nach der **Jahreshauptversammlung** des Vereins am **26. März, 19.00 Uhr**, wird das Eibenfeuer am 30. April traditionsgemäß der erste Höhepunkt des Vereinsjahres werden. Wollen wir hoffen, dass nicht wieder Trockenheit oder Feinstaubdiskussion das Begrüßen des Frühlings mit unserem großen Eibenfeuer in Frage stellen. Bitte verfolgen Sie dazu die Informationen auf der Internetseite des Vereins und auf Facebook.

Im Frühsommer wird es erneut im Rahmen des Vereinsfestes der Freiwilligen Feuerwehr einen **Kinderflohmarkt** geben, zu dem wir zahlreiche kleine „Händler“ erwarten.

Auch eine **Radtour** ist wieder geplant und beim Waldenverein soll im Sommer Brot gebacken werden.

Die **Aufarbeitung der Ortschronik** ist ebenfalls im vollen Gange, so dass ein nächster Chronikabend im Herbst geplant ist.

Auf der Internetseite des Heimatvereins, wo sich jeder für den Newsletter anmelden kann, um keine Nachricht zu verpassen, werden die genauen Termine und Inhalte der einzelnen Veranstaltungen pünktlich bekanntgegeben. Also immer mal auf der Seite vorbeischaun – es lohnt sich!

Auch über WhatsApp oder auf Facebook kann sich jeder auf dem Laufenden halten, was die Veranstaltungen des Heimatvereins betrifft.

Jetzt wünschen wir allen eine schöne Frühlingszeit und einen guten Start ins Sommerhalbjahr und hoffen, Sie alle auf den Veranstaltungen des Heimatvereins zahlreich begrüßen zu dürfen.

Die **Homepage**: <http://www.heimatverein-euba.de>

Zum **Newsletter**: <http://www.heimatverein-euba.de/index.php/newsletters.html>

Facebook: <https://www.facebook.com/Heimatverein-Euba-eV-749270361886558/>
Zur Anmeldung bei der Whatsappgruppe bitte eine Nachricht an 0178 7300462.

Der Vorstand

ORTSCHRONIK

Wissenswertes aus der Geschichte Eubas

Der Eubaer Pfarrer Carl David Friedrich Uhlmann beschreibt Mitte des 19. Jahrhunderts seinen Ort liebevoll folgendermaßen:

„Das Dorf Euba, welches links und rechts von Anhöhen eingeschlossen ist und sich folglich im Thale hinzieht, liegt sehr romantisch und gewährt dem menschlichen Auge herrliche Aussichten auf seinen Anhöhen ...“

Doch was hat in grauer Vorzeit Menschen bewogen, an einem kleinen Bach inmitten eines dunklen Urwalds am Fuße eines Gebirges zu siedeln? Genau dieser Frage und was im Laufe der letzten 800 Jahre aus dem Siedlungsflecken geworden ist, wollen wir in den nächsten Ausgaben des „Eubaer Anzeigers“ nachgehen.

Folge 1 -

Das Eubaer Lehngrut und die Gasthäuser des Ortes



Lehngrut mit Pferdestall

Der genaue Zeitpunkt der Entstehung Eubas ist leider nicht mehr nachweisbar. Die erste Erwähnung des Ortes Euba als Kirchdorf findet sich 1250 in den Meißen Bistums-matrikeln als ein Waldenburger Lehen. Dem Rufe Kaisers Barbarossas, sich neues Land urbar zu machen, waren viele junge Bauern, Bauern-söhne oder landlose Freie aus Niedersachsen, Thüringen und Franken

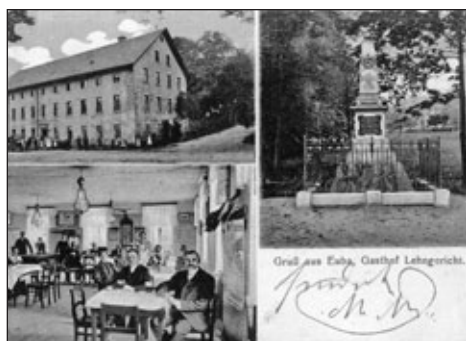
gefolgt. Die Besiedlung des vorerzgebirgischen Raumes ging rasch voran. Im dem schier undurchdringlichen Gebiet eines kleinen Nebenflusses der Zschopau, unserem Dorfbach, gewannen Siedler aus Franken neues Land und gründeten ein Waldhufendorf. Die Bauern kamen nicht allein in das wilde Gebiet, sondern sie wurden von einem Adligen geführt. Dieser Mann stammte vermutlich aus dem fränkischen Adelsgeschlecht derer von Eyben, was dem Ort womöglich seinen Namen verlieh. Der erste Wohnsitz des Lehnsherrn war eine befestigte Anlage auf der heutigen Kreuzung Eubaer Straße/Hauptstraße. Das spätere Lehngrut, wo wir es kennen, entstand erst Ende des 17. Jahrhunderts.

Ulrich von Ywen ist der erste Adlige, welcher im Jahre 1317 für Euba in einer Urkunde des Benediktinerklosters Chemnitz nachweislich erwähnt wird.

Nach Zerstörungen im Dreißigjährigen Krieg und durch Blitzschlag verließ man das alte Gut. Die Gebäude fielen anderweitiger Nutzung zu. Am heutigen, weitaus günstigeren, Standort errichtete man 1686 das erste Gebäude des neuen Gutes, den Marstall mit seiner Säulenhalle im Stil der Spätrenaissance. Der baugeschichtlich sehr wertvolle Pferdestall wurde am 16. Februar 1988 ein Raub der Flammen und ging damit unwiederbringlich verloren.

In den Jahren 1688 bis 1695 entstanden die Gebäude des Herrenhauses, eines Kuhstalls und der großen Hofscheune, in deren Nachfolgebau sich seit 2000 das neue „GASTHAUS AM LEHNGRUT“ befindet.

Zum Lehngrut gehörten von Anbeginn die Gerichtsbarkeit und das Schank- und Braurecht. In einer kleinen Brauerei wurden bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts einfaches Bier, Lager und Bier nach bayrischer Art hergestellt. Von den Gebäuden am ursprünglichen Standort ist noch das alte Sudhaus erhalten. Und mit dieser Brauerei ist auch die Existenz des ältesten



Zum Lehngrut

Eubaer Gasthofes verbunden. Der Gasthof „ZUM LEHNGERICH“ gehörte zu den ursprünglichen Gebäuden des ersten Lehngrutes und stand bis 1996 an diesem Ort. Besonders beliebt war das Lokal seit jeher als Ausflugsziel für viele Städter. Etliche Jahre diente der Saal auch als Kino für den Landfilm. In den siebziger Jahren kamen, nunmehr in die „Konsum-Gaststätte Euba“, viele Jugendliche auch

aus entfernten Ortschaften zum sogenannten „Jugendtanz“.

Nach dem Abriss des alten „Lehngrichts“ wurden neue Gebäude errichtet, welche die Gaststätte zunächst beherbergten. Im Jahre 2000 erfolgte ein Umzug der Restauration unter neuem Namen – „Gasthaus Am Lehngrut“ – an den heutigen Standort.

Einst gab es in Euba viele Gaststätten. Doch das hat sich im Laufe der Jahre leider geändert, und nun existiert in Euba nur noch ein Gasthaus - das „Gasthaus Am Lehngrut“, das Herzstück Eubaer Gastlichkeit!

Ob Familienfeste, Veranstaltungen der Vereine oder das Ziel von Ausflüglern - der Gasthof und seine traditionsreiche Küche gehören schon immer zu unserem Dorf.

Von der netten Wirtin herzlich aufgenommen und vom kompetenten Team bestens betreut, ist es immer wieder ein schönes Erlebnis, hier einzukehren.

Auch für 2020 hat die Wirtin Kerstin Ettinger erneut einiges an kulinarischen Höhepunkten geplant. Ein Grund nach Euba zu kommen und z. B. nach einer Wanderung rund um das schöne Dorf, sich im „Gasthaus Am Lehngrut“ zu stärken! (www.gasthaus-lehngrut.de)

Euba war schon immer ein Ort, wo Gastlichkeit groß geschrieben stand. Denn einst gab es im Dorf sage und schreibe zehn Gasthäuser, in denen die Einwohner Zerstreuung fanden oder sich im Verein trafen und der müde Wanderer Erholung fand.



„Zur Linde“

Zu den bekanntesten und beliebtesten gehörte das Gasthaus „ZUR LINDE“, das bis 1956 geöffnet hatte. Seine Besitzerin Alma verw. Irmischer warb mit angenehmem Familienaufenthalt, Vereinszimmer, guten und preiswerten Speisen und Getränken und einem Kolonialwarengeschäft mit eigener Hausschlachtereie. Seit Ende der fünfziger Jahre wurde das Haus als Gemeindegemeinschaft genutzt. Vor etwa zwanzig Jahren wurde es abgerissen. Da es verkehrsstrategisch „günstig“ in einer unübersichtlichen Kurve lag, wird diese Kurve von den Einheimischen spaßigerweise auch „Irmischer's Kurve“ genannt.



Schützenhaus oder „Wachtel“

Das „SCHÜTZENHAUS“ der Familie Zimmermann stand an der unteren Hauptstraße unweit vom Ortseingang zu Niederwies, 1893 als „Gasthaus Wachtel“ gegründet. Genutzt wurde das Gasthaus vom Eubaer Schützenverein und dem Militärverein. Zum Anwesen, das gleichzeitig Bauernwirtschaft war, gehörten zwei Schießstände. Im Winter kam man mit Schneeschuhen über die Felder zur „Wachtel“. Der nahegelegene Wachtelberg war ein willkommenes Abfahrtsziel. Nach 1945 wurde das „Schützenhaus“ wieder in „Wachtel“ umbenannt, doch auch diese gibt es schon lange nicht mehr.

Das wohl schönste Ausflugslokal von Euba war das „CAFE BERGESHÖH“ von Paul Trillitsch. Bekannt war „Bergeshöh“ vor allem als Obstweinschenke, denn riesige Gärten mit hunderten von Apfel- und Kirschbäumen umgaben das stattliche Jugendstilhaus, das einem kleinen Schloss ähnlich sieht. Aber auch köstliche warme und kalte Speisen und eine Auswahl gepflegter Biere erwarteten den Gast.

Ein elektrisches Piano sorgte für die nötige musikalische Unterhaltung. Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist „Bergeshöh“ Wohnhaus, zum Glück blieb es von der Abrisswut der modernen Zeit verschont.

Die von Sidonie verw. Schumann betriebene Lokal „SCHUMANN'S RESTAURANT“ an der Hauptstraße 127 war, und das hatte sie mit fast allen Eubaer Gasthäusern gemeinsam, ein beliebtes und altbekanntes Ausflugsziel. Der schöne freistehende Gesellschaftssaal eignete sich hervorragend für viele Vereine, aber auch für Gesellschafts- und Betriebsfahrten. Ein großer schattiger Garten bot manchem Erholungssuchenden die nötige Muße inmitten der Natur. Wie oft üblich, gab es auch hier ein Kolonialwarengeschäft. Doch die ganz große Attraktion war eine

ORTSCHRONIK



Café „Bergeshöh“

Zentralheizung, für Eubaer Verhältnisse eine unerhörte Errungenschaft. Bis 1960 war das Gasthaus ein beliebter Treffpunkt. 1994 wurde das schöne Fachwerkbauwerk wegen Baufälligkeit abgerissen, nachdem es sich bereits in einem sehr desolaten Zustand befand.



Lesch's Gartenrestaurant

zweimal ein Überfall verübt, 1982 und Anfang der neunziger Jahre. Mitte der neunziger Jahre wurde das Gebäude abgerissen, und ein weiterer Zeitzeuge der Geschichte des Ortes verschwand. Heute befindet sich auf dem Grundstück ein Einfamilienhaus.

Das „SPORTHEIM“ befand sich am Sportplatz 2. Es wurde 1694 als Bauerngut errichtet. 1928 baute man es zum Sportheim aus. Die Gaststätte war bis Anfang der achtziger Jahre geöffnet. Heute beherbergt das Haus die Tischlerei Lupaschko.



Ranft's Gaststätte

ein Wohn- und Geschäftshaus.

Der ehemalige Gasthof „JÄGERSRUH“, gegründet von einem gewissen Oertel, liegt direkt am Ortseingang zu Euba an der Augustusburger Straße. Durch eine Haltestelle an der Staatsstraße war er für jedermann gut zu erreichen. Ein Vereinszimmer und gute, preiswerte Küche lockte viele Besucher an.

Als beim Eubaer Talsperrenbau durch die Reichsbahn von italienischen Steinbrucharbeitern 1912 bis 1914 Steine zum Bau der Staumauer im angrenzenden Wald gebrochen wurden, entstand ein See, fürderhin der „EIBSEE“ genannt. Den See und das umliegende Gelände baute die Familie Emil Richter 1926 zum Erholungsbad aus. Auf 35 000 m² Fläche entstanden ein Naturpark, ein Sonnen-, Luft-

Das Gebäude von „LESCH'S GARTENRESTAURANT“ oder auch dem Gasthaus „Zur Erheiterung“ stand an der Hauptstraße 147. Die Familie führte außerdem, wie sollte es auch anders sein, einen Laden, welcher bis in die siebziger Jahre existierte, und einen Kohlehandel. Bei Leschs waren lange Zeit die Post und die Sparkasse Euba untergebracht. Auf letztere wurde sogar

„RANFT'S GASTSTÄTTE“ an der Hauptstraße 30 hatte von 1928 bis 1945 geöffnet. Das Restaurant von Johannes Ranft besaß eine eigene Haus-schlächterei, ein Vereinszimmer, einen schönen schattigen Garten sowie gute und preiswerte Küche. Im Hause befand sich gleichzeitig ein Kolonialwarengeschäft, welches noch bis Mitte der sechziger Jahre existierte. Heute ist hier



Jägersruh



Eibseebad



Schumanns Restaurant

und Schwimmbad und eine Spielwiese. Das „EIBSEEBAD EUBA“ wurde so zum beliebten Ausflugsziel auch für viele Chemnitzer. 1926 richtete man hier bereits eine Haltestelle für den Postbus ein. Doch wirtschaftliche Schwierigkeiten und der beginnende Krieg zwangen den Betreiber 1940 zur Aufgabe seines Restaurationsbetriebes. Später wurde das Areal bis zum Abzug der russischen Truppen aus Deutschland in das Truppenübungsgelände der Sowjetarmee eingegliedert. Durch seine Abgeschlossenheit hat sich allerdings ein einzigartiges Biotop entwickelt, in dem viele seltene einheimische Tier- und Pflanzenarten überlebt haben.

(Text: Julia Fromme; Bild: Heimatverein Euba e.V.)

RASSEGEFLÜGELZÜCHTERVEREIN RGZV EUBA E. V.

Jugendtreffen der Nachwuchszüchter

Vom 30.05.19 bis 02.06.19 fand das alljährliche sächsische Jugendtreffen der Nachwuchszüchter in Limbach-Oberfrohna statt. 40 Jugendliche verbrachten ein gemeinsames Wochenende, um sich über ihr Hobby auszutauschen und viele schöne Dinge zu machen.

An diesem Treffen nahmen dieses Jahr aus dem Eubaer Verein Emil Haase und Bruno Schützen teil.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Kinder und Jugendlichen des Kreisverbandes Flöha wieder in der Feuerwehr Euba. Wie jedes Jahr hatte der Eubaer Geflügelverein wieder ein schönes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Dieses Jahr besuchte uns der Jäger Günther Meusel und erzählte interessantes über den Wald und seine Bewohner. Anschließend stellten Wanda und Amelie Löser ihre Tiere vor. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wurden die diesjährigen deutschen Meister Michelle Thiele und Bruno Schützen sowie der Kreismeister Moritz Uhlig vom Vorsitzenden des Kreisverbandes Flöha Heiko Kählert ausgezeichnet. Die Schatzsuche war für alle auch dieses Jahr wieder der Höhepunkt der Veranstaltung. Vielen Dank nochmal an alle Helfer.

Bruno Schützen



DER EUBAER SPORTVEREIN 92 E. V.



Sportplatzbau

Gern hätten wir Euch über die erfolgreiche Fertigstellung unserer Baumaßnahmen am Sportplatz informiert, aber erstens kommt es anders und zweitens...

Würden wir von den Ereignissen rund um das Baugeschehen mit den Unwegbarkeiten und behördlichen, bzw. formalen Hindernissen berichten, wäre mit Sicherheit eine Sonderbeilage zum Anzeiger entstanden.

Wir hoffen sehr, dass im nächsten Heft die ersten Bilder unseres neuen Platzes zu sehen sind und dass ab dem Spätsommer wieder Fußball in Euba gespielt werden kann.

Fußball

Unsere Teams sind nun alle in die Rückrunde gestartet. Für die Herren und die A-Junioren heißt das Ziel Klassenerhalt. Beide Teams stehen aktuell im Tabellenkeller der Kreisliga. Die C-Junioren belegen momentan den Mittelplatz ihrer Staffel, vielleicht geht da auch noch mehr...? Bei unseren Jüngsten ergibt sich vielleicht die Möglichkeit einer Spielgemeinschaft und somit könnten wir im F- und / oder E-Juniorenbereich ab Sommer sogar in den Spielbetrieb einsteigen. Das wäre für unseren Verein natürlich sehr wichtig und würde die tolle „Vorarbeit“ von Herrn Kretzschmar und Herrn Spielvogel belohnen.

Wer also für eine künftige U9 oder U11 im Euba-Trikot die Fußballplätze rund um Chemnitz unsicher machen will, melde sich bitte über die Kontaktdaten unserer Website <http://eubaersv.de/>! Dort findet Ihr auch Informationen und Kontakt zu unserer Frauen- und Tanzsportgruppe.

Ms. AUTOGLAS
SOFORTMONTAGE • VERKAUF

Steinschlag REPARATUR

Komplettberatung RUND UMS AUTOGLAS

Sonnenschutz FOLIEN

SMART REPAIR SPOT REPAIR

MISS Autoglas GmbH
Dresdner Straße 119
Chemnitz
Tel.: 47 28 30
www.miss-autoglas.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe des „Eubaer Anzeigers“ liegen keine Beilagen bei.

„Ich will ein starkes Team, aber wie?“

www.waldorf-aktuell.de/7/

WALDEN E. V.

„Open Basecamp“

Ab 17.03.20 starten wir in unserem schönen Basecamp, auf der Eubaer Straße 233, 09127 Chemnitz, wieder mit dem "Open Basecamp". Jeden Dienstag sind wir ab 14.00 für euch da und ihr könnt bei uns Bogenschießen, Slacklines, Tischtennis oder Kubb spielen oder euch einfach treffen und gemeinsam mit uns etwas leckeres über dem Feuer kochen. **Alle Angebote sind kostenfrei.**



11 JAHRE WALDEN e.V.

FEST

**16. MAI 2020
BASECAMP EUBA
AB 14 UHR**

LIVE DONKONG MARTEN PANKOW RESTLESS BOYS JAMPIONS TUM BALALAIKA BRASSBANDITEN DJ GIZEH DANIEL PFEFFERKORN AKA SHIFTED MINDS FOOD & DRINKS DER FLEISCHLADEN EIERLIKÖRZ WALDEN e.V.	ACTION PARKOUR BY [IF] SIEBDRUCK BY BREAKFAST PRINT HOLZWERKSTATT BY MORIZZHOLZ SLACKLINE BOGENSCHIEßEN KUBB KICKER TISCHTENNIS FLOHMARKT ABENTEUER-WALDEN.DE
---	--

WALDEN BASECAMP | EUBAER STRASSE 233 | CHEMNITZ



Sucht ihr nach einem Platz, an dem ihr euch treffen und einfach sein könnt?

Zusammen mit euch wollen wir einen alten Bauwagen renovieren und zu eurem Treffpunkt ausbauen.

Es soll ein Ort entstehen, den ihr euch selbst gestaltet und an dem ihr eure Freizeit verbringen könnt.

Habt ihr Interesse oder Fragen? Dann meldet euch im Walden-Basecamp auf der Eubaer Straße 233 oder schreibt eine Mail an: walden.verein@gmail.com

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

Die Kirche im Dorf



Mitteilungen der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Euba

Zuversicht! Sieben Woche ohne Pessimismus

Ein Beitrag zur Fastenzeit von Pfarrer Daniel Förster

„Ein Pessimist zu sein hat den Vorteil, dass man entweder ständig Recht behält oder angenehme Überraschungen erlebt.“ So soll es der Dramaturg und Theaterleiter Georg Will behauptet haben. Humor gehörte zu dessen Repertoire, immerhin leitete er eine Zeit lang das Kabarett Tingel-Tangel in Berlin. Dagegen haben Pessimisten oft wenig Humor, ausgenommen Galgenhumor. Das Wort Pessimismus steht für eine Einstellung, die nichts Gutes erwartet.

Das Wort leitet sich ab vom lateinischen „pessimus“ und bedeutet „das Schlechteste“. Pessimisten sehen eher das Negative kommen, als dass sie Positives erwarten. In bewegten Zeiten wie den unseren ist Pessimismus weit verbreitet, auch wenn in vielen Ratgeberbüchern zu lesen ist, dass Pessimismus die Menschen krank macht und ihrem Glück im Wege steht. Positiv zu denken steigert dagegen die Lebensqualität, sagen die Lebensberater.

Aber es scheint schwer zu sein, sich eine solche Haltung anzugewöhnen.

„Zuversicht! Sieben Woche ohne Pessimismus“, so lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche. Schon seit über 35 Jahren wird für die Passionszeit aufgerufen, eine besondere Art der Enthaltensamkeit zu üben. Aber lässt sich Pessimismus vermeiden, so wie ich Fleisch oder Alkohol meiden kann? Lassen sich Haltungen und Denkweisen verändern? Lässt sich Pessimismus fasten? Sich diesem Versuch zu stellen, wäre eine echte Herausforderung. Wer mit Hoffnung leben will, muss diese jedoch begründen, sonst wird sie nicht nachhaltig wirken können. Sonst tritt, wie bei manchen Diäten, der Jo-Jo-Effekt ein und wir sind schnell wieder dort angelangt, von wo aus wir aufgebrochen sind.

Auf den Grund ihrer Hoffnung besinnen sich Christen in der Passions- und Osterzeit.

Sie schauen auf Jesus Christus, der seinen Weg an der Seite der Menschen gegangen ist durch Leiden und Sterben hindurch. So bringt er die Nähe Gottes zu denen, die sich von Gott und aller Welt verlassen fühlen und daher allen Grund hätten, pessimistisch zu sein. Zuversicht entsteht dort, wo ich Gemeinschaft erlebe und spüre, dass ich anderen wichtig bin, sie an meinem Leben Anteil nehmen. In Christus erweist sich Gott als ein Anteilnehmender, menschenfreundlicher Gott, der sogar im Tod bei mir aushält. Wo jegliche menschliche Zuwendung ans Ende kommt und jede weltliche Hoffnung stirbt, bleibt er mir verbunden.

Das schauen Christen, wenn sie das Kreuz betrachten, an dem Jesus am Karfreitag gestorben ist. Zugleich schauen sie weiter auf das, was am Ostermorgen geschehen ist. Das Grab war leer. Der Tod wurde überwunden. Nichts muss mehr so bleiben, wie es ist. Was immer uns zum Pessimismus verleiten will, ist nicht endgültig, sondern begrenzt und überwindbar.

Was für eine Botschaft!

Der Glaube daran ist mehr als ein intellektueller Akt der Zustimmung, sondern führt zu einer Lebensweise der Zuversicht und Hoffnung. Eine solche Lebensart aus dem Glauben muss sich weiter der Versuchung erwehren, in Pessimismus zu verfallen, weil die schlechten Erfahrungen nicht einfach vorbei sind – trotzdem, das Ostern geworden ist. Aber es gibt diese andere Botschaft, dass der Gott des Lebens mir in Jesus Christus nahe ist. Im Vertrauen auf ihn will ich mich darin einüben, dem Pessimismus immer wieder zu entsagen und mit Hoffnung zu leben – nicht nur die sieben Wochen der Passionszeit. Diese sind nur der Anfang der Übung.

Ihr Pfarrer Daniel Förster

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

■ Informationen, besondere Veranstaltungen und Hinweise

■ Kanzlei in Euba

Es gibt Personalveränderungen in der Gemeinde- und Friedhofsverwaltung in Euba. Frau Kristin Uhlig hat die Verwaltung in der Kanzlei in Euba übernommen. Seit 1. Januar 2020 ist das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung in Euba dienstags von 15.00 -18.00 Uhr besetzt.

■ Neu: Offene Kirche in Euba

Immer dienstags, 17:00 – 18:00 Uhr steht von März bis Dezember die Eubaer Kirche offen: zum Verweilen, Entspannen, Beten ... Wir laden Sie herzlich dazu ein! Wer das Vorhaben gern unterstützen bzw. Öffnungszeiten mit abdecken möchte, melde sich bitte bei Carsten Kuniß oder unter info@ckgc.de.

■ Jubelkonfirmation in Euba am 14. Juni 2020

Die Christuskirchgemeinde in Euba lädt alle Konfirmierten, deren Konfirmation in den Jahren 1995, 1970, 1960, 1955, 1950 und früher war, zur Feier der Jubelkonfirmation ganz herzlich ein. Wir feiern die Jubelkonfirmation am 14. Juni um 9.30 Uhr in unserer Kirche. Alle Jubelkonfirmanden bitten wir, sich im Pfarramt in Euba anzumelden; entweder telefonisch, per E-Mail oder persönlich in der Kanzlei. Telefon: 03726 2723 / E-Mail: kg.christus-chemnitz@evlks.de.

Da das Fest mit dem Einzug der Jubelkonfirmanden in die Kirche beginnt, bitten wir darum, dass sich alle schon 9:00 Uhr im Gemeindesaal treffen.

Es gäbe nach dem Gottesdienst die Möglichkeit eines gemeinsamen Mittagessens. Bitte teilen Sie Ihr Interesse daran bei der Anmeldung mit.

Aus organisatorischen Gründen können wir leider keine persönlichen Einladungen verschicken. Kennen Sie jemanden, der in den betreffenden Jahren Konfirmation hatte? Dann weisen Sie diese Person bitte darauf hin und laden Sie sie herzlich ein. Vielen Dank für Ihre Mühe und Ihr Verständnis. Der Kirchenvorstand

■ Technischer Mitarbeiter gesucht

Die Christuskirchgemeinde sucht für den Ortsteil Euba einen technisch und handwerklich begabten Mitarbeiter zur stundenweisen Anstellung für hausmeisterliche und technische Arbeiten. Wer sich dafür interessiert (gern auch im Rentenalter) bzw. für nähere Informationen melde sich bitte bei Pfarrer Daniel Förster unter 0371 77 23 33 oder unter kg.christus-chemnitz@evlks.de.

■ Die Sternsingeraktion am 12. Januar 2020 erbrachte eine Spende in Höhe von 1.065,00 Euro für Hilfsprojekte unter dem Motto: „Frieden im Libanon ... und weltweit“ Herzlichen Dank an alle, die die Aktion vorbereitet und den Gottesdienst mitgestaltet haben, alle Sternsinger und alle in Euba, die gespendet haben! Eindrücke, Rückblicke und Bilder rund um die Sternsingeraktion 2020 gibt es unter „www.sternsinger.de/danke“.

■ Sprechzeiten Pfarrer Förster:

Pfarrer Daniel Förster ist jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 17.15 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarramt Euba zu sprechen. Außerhalb der Sprechzeit erreichen Sie ihn unter 0371 772333 oder an „daniel.foerster@evlks.de“.

■ Regelmäßige Veranstaltungen

■ **Seniorentreff:** am ersten Montag im Monat 14.00 Uhr (außer an Feiertagen): am 2. März, 6. April und 4. Mai 2020

Ansprechpartner: Pfr. Förster (Tel.: 0371 772333)

■ **Chor:** montags 19.30 – 21.00 Uhr,

Orte wechseln monatlich nach Absprache,

Ansprechpartnerin: Kantorin Anette Albani (Tel.: 0177 8111658)

■ **Christenlehre:**

Die Christenlehre findet dienstags 14.30 – 16.30 Uhr statt.

Klasse 1-3: 14.30 - 15.15 Uhr / Klasse 4 – 6: 15.45 -16.45 Uhr

Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen; auch interessierte Kinder, die sonst nicht zur Gemeinde gehören, sind herzlich willkommen! Ansprechpartnerin: Christa Kunze (Tel.: 03726 711667)

■ **Konfirmandenprojekt**

Samstag: 4. April; 16. Mai und 13. Juni 10.00 Uhr im Pfarrhaus Adelsberg

Ansprechpartner: Pfr. Förster (Tel.: 0371 772333)

■ **Junge Gemeinde:** freitags von 19.00 - 21.30 Uhr

Ansprechpartner: Theo Brösel (Tel.: 0178 8915826)

■ **Gesprächskreis:** an jedem 1. Dienstag im Monat 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Kuzmowicz (Tel.: 0371 91881826)

■ **Gebet für Gemeinde, Kirche und Welt:** freitags 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

■ Gottesdienstskalender

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

■ März 2020

01.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen Pfr. Förster/Team
08.03.		- kein Gottesdienst in Euba - / 10.00 Uhr in Kleinolbersdorf
15.03.	14.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst – Pfr. Förster
22.03.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Kinderkirche – Herr Fleischer
29.03.	09.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit Taufe – Pfr. Förster

■ April 2020

05.04.	09.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst – Frau Müller
09.04.	19.30 Uhr	Tischabendmahl – Pfr. Förster
12.04.	09.30 Uhr	Osterfestgottesdienst mit Kinderkirche – Pfr. Förster
19.04.	09.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst – Frau Müller
26.04.		- kein Gottesdienst in Euba - / 10.00 Uhr in Kleinolbersdorf

■ Mai 2020

03.05.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst – Herr Fleischer
10.05.	10.00 Uhr	Kantate-Chorgottesdienst mit Kinderkirche – Pfr. Förster und anschließend gemeinsamen Mittagsbrunch
17.05.		- kein Gottesdienst in Euba - / 9.30 Uhr in Adelsberg
24.05.	09.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst – Frau Weiß
31.05.	10.00 Uhr	Pfingsten: Konfirmationsgottesdienst – Pfr. Förster mit Kinderbetreuung

■ Juni 2020

07.06.		- kein Gottesdienst in Euba - / 9.30 Uhr Reichenhain
14.06.	09.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit Jubelkonfirmation Pfr. Förster
21.06.		- kein Gottesdienst in Euba - / 9.30 Uhr in Adelsberg
24.06.	19.30 Uhr	Johannistag: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor
28.06.	10.00 Uhr	Familienbrunchgottesdienst – Pfr. Förster

Weitere Gottesdienste in den Nachbarkirchen entnehmen Sie bitte den Gemeindeblättern.

■ Adressen:

■ Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Chemnitz

Kirchwinkel 4, 09127 Chemnitz

Telefon: 0371 772649 Fax: 0371 77419816

E-Mail: kg.christus-chemnitz@evlks.de Internet: www.ckgc.de

■ Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei in Euba/An der Kirche 4:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel.: 03726/2723

■ Pfarrer: Daniel Förster:

Sprechzeit jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 17:15 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarramt Euba, Tel.: 0371 772333 bzw.

„daniel.foerster@evlks.de“

■ Bankverbindungen der Christuskirchgemeinde Chemnitz:

- Bank für Kirche und Diakonie – KD Bank /BIC: GENODED1DK
- Konto der Kirchkasse, auch für Spenden, Kirchenbau ... :
IBAN: DE 80 3506 0190 163 0900 014
Bitte Verwendungszweck angeben!
- Konto für Kirchgeldzahlungen:
IBAN: DE 36 3506 0190 163 0900 030
Bitte Namen und Kirchgeldnummer angeben!
- Konto für Gartenpacht und Erbbauzins:
IBAN: DE 03 3506 0190 1682 0090 51
Verwendungszweck: RT 0602, Name des Pächters
- Konto Friedhofsverwaltung Euba für Bestattungs- und Friedhofsgebühren:
IBAN: DE 05 3506 0190 1631 1000 20
Bitte Namen und Zweck angeben!

Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Wartburgstraße 30, Otto-Thörner-Straße 17

TAG UND NACHT **Tel. (0371) 533 530**

Büros und Beratungsstellen in allen Stadtteilen und Vororten von Chemnitz

www.antea-bestattung.de



qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



ZEIT FÜR MENSCHEN



ANZEIGE(N)

Bestattungshaus KLINGNER

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Augustusburger Straße 228 • 09127 Chemnitz

Tel: 0371 / 7 25 98 62

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Wächtler



Wir stehen Ihnen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie und unverbindliche Beratung zur Verfügung. www.bestattungshaus-klingner.de



Kommunales Bestattungshaus der Stadt Chemnitz
Tradition seit 1923

Rat und Hilfe für eine würdevolle Bestattung.
www.bestattungshaus-stadt-chemnitz.de

09130 Chemnitz
Theodor-Körner-Platz 12
Tel.: 0371 6761830
bestattungshaus@fbb-chemnitz.de

Unsere Chemnitzer Außenstellen:
Faleska-Meinig-Str. 30/32
Tel. 0371 223135
Wartburgstr. 84
(Eingang - rollstuhlgerecht)
Tel. 0371 4959540

Ein gutes Gefühl von Sicherheit im Haus -in der Wohnung -im Gewerbe

ABUS



Haben Sie Fragen oder brauchen Sie eine Beratung
- Anruf genügt -
Bei uns sind Sie sicher

0371

36940-0

Schlüssel Gruß
Sicherheits-Fachgeschäft

Sicherheitstechnik von A-Z mechanisch und elektronisch

Für Ihre optimale Sicherheit bieten wir die individuelle Lösung.

Ob im privaten oder geschäftlichen Bereich, bei allen Fragen der Sicherheitstechnik ist die Abstimmung auf die individuellen Erfordernisse besonders wichtig. Unser erfahrener Meisterbetrieb, Sicherheitsfachmann seit 1963, seit 1997 mit VdS-Zulassung, ist Ihr kompetenter Partner mit der hohen fachlichen Qualifikation bei Sicherheitstechnik für alle Bereiche, Schlösser und Be-

schläge (auch für Denkmalschutz). Wir sind zuständig für Verkauf, fachgerechte Montage und notwendige Wartung Ihrer Anlage. Unser Kundendienst ist immer für Sie da. Wir lassen keine Frage offen. Wir lösen bei einem individuellen Beratungsgespräch mit unseren Fachkräften auch Problemfälle und geben Ihnen wichtige Anregungen und Entscheidungshilfen.

Aus unseren Angeboten:

- Schließanlagen
- Briefkastenanlagen
- Zutrittskontrollen
- Sicherheitssternen
- Vergitterungen
- Schlösser/Beschläge
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Tresore
- autom. Antriebe

Seit 1963 Meisterbetrieb der Handwerkskammer Chemnitz
Gruß Sicherheitssysteme GmbH

Winklerstr. 20 • 09113 Chemnitz • ☎ (03 71) 3 69 40-0 • Fax (03 71) 3 69 40 40
www.schluessselgruss.de • post@schluessselgruss.de

AKTUELL IM GESPRÄCH:



Ein Tresor gehört in jedes Haus & jede Wohnung

Lassen Sie sich nicht von vermeintlichen Schnäppchen täuschen, wir beraten Sie kompetent!



Einfamilienhaus/DHH neuwertig oder teil-/unsaniert in Euba und Umgebung von Geschäftsführer zum Kauf gesucht.
N & F GmbH (0371-4001532)

Wir sind ein mittelständischer Elektro-Handwerksbetrieb mit Firmensitz in Chemnitz. Weitere Standorte sind Dresden und Berlin. Derzeit beschäftigen wir standortübergreifend über 100 Mitarbeiter.

Die Kernkompetenzen unseres Unternehmens liegen im Elektro-Anlagenbau, Schaltanlagenbau, Verkehrslenktechnik und in unserem Dienstleistungszentrum/ 24h-Service. Wir arbeiten an verschiedenen Großbauprojekten in Sachsen, Berlin und Umgebung.

Unser Einsatzbereich erstreckt sich von Krankenhäusern, Hotels, Industrie- und Gewerbehallen bis hin zu Rechen- und Logistikzentren sowie Schulen.

Zur Verstärkung am Standort Chemnitz suchen wir (m/w/d)

- Obermonteure, Bauleiter,
- Monteure Mittelspannung,
- Kundendienst-/Servicemonteure



Wir bieten Ihnen eine unbefristete, dauerhafte Anstellung in einem motivierten Team, zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, verschiedene Firmenevents und eine Vergütung nach Tarif. Spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten in Klein- & Großbauprojekten warten auf Sie.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail
Elektro Vieweg GmbH & Co. KG | Frau Müller
Kemtauer Straße 1 | 09123 Chemnitz
E-Mail: firma@elektro-vieweg.de | Telefon: +49 (3 72 09) 6 82 11

ANZEIGE(N)

Kfz-Service Springer

Chemnitzer Str. 21 • 09577 Niederwiesa
Tel. 03726-22 86 / Fax 03726-72 00 07
kfzservicespringer@gmx.de

Unsere Leistungen für PKW - LKW - Zweirad

- Komplette Inspektionen
- Reifenservice und Reifeneinlagerung
- Fahrzeugelektrik
- Klimaservice
- Fahrzeuginstandsetzung
- HU/AU
- Autoglas
- Fahrzeugtransporte
- Abschleppdienst 24 h ☎ 01729391351

...und vieles andere mehr!
Testen Sie uns

Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot.

Eingetragener Betrieb der Handwerkskammer Chemnitz

Anzeigentelefon: 037208/876-200
für gewerbliche und private Anzeigen

Ich suche DICH für gepflegte Stunden..

Bist du Pflegekraft mit Herz? Dann bietet die AWO...

E-Mail: bewerbung@awo-chemnitz.de

Telefon: 0371 6956-100

www.awo-chemnitz.de

facebook.com/awo.chemnitz

attraktive Vergütung mit Sonderzahlungen

30 Tage Urlaub

Beratung & Hilfe für besondere Lebenslagen

Betriebliches Gesundheitsmanagement

tolle Kolleg*innen

Bild von Free-Photos auf Pixabay

ANZEIGE(N)

CAR SERVICE

birkicht
Automobile

Peter Birkicht • Kfz-Mech.-Meister
Cervantesstr. 3 • 09127 Chemnitz
Tel.: 72 00 917 • Fax: 72 00 918
info@birkicht-mobile.de
www.birkicht-mobile.de

UNSER AKTUELLES ANGEBOT:
Frühjahrscheck 14,99 Euro zzgl. Material

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO

...seit 2011

Für Sie da
Mo - Fr
10 bis 18 Uhr

Zweithaar • Studio Simone
Ihre Spezialistin für Haut & Haar

- Perücken (auch auf Rezept)
- Fußpflege
- Kosmetik
- Permanent Make-up
- Wimpernverlängerung
- Hyaluron Lippen Volumen-
aufbau – ohne Spritze

Paul-Jäkel-Str. 58 • 09113 Chemnitz • www.zweithaarstudio-chemnitz.de • Tel. 0371-26 79 06 46

Peter Luthe
Fachbetrieb für
Bauwerkstrockenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthe-bauwerkstrockenlegung.de

Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit
dank moderner Analysetechnik
- Trockenlegung mit **umweltschonendem**
Paraffinverfahren

WIR STELLEN EIN
DAS HANDWERK

WIR BILDEN AUS
DAS HANDWERK

LST
CHEMNITZ

Ihre schriftliche Bewerbung
an: Fa. LST Chemnitz GmbH
Fachbetrieb der Innung SHK
Paul-Gruner-Straße 12b
09120 Chemnitz
www.LST-Chemnitz.de

aussenschwibbogen.de

LST-Chemnitz
TELEFON 0371 5342-0
Hergestellt in Sachsen

Telefon: 0371 / 5342 0

*Wir bedanken uns bei unseren
Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden
für 30 vertrauensvolle
Jahre*

*... und wünschen
zum Osterfest
viele glückliche und
sonnige Stunden.*

**Lackier- und Karosseriearbeiten
Unfall-Abwicklung**

Lackierbetrieb Groß e.K. • Beutenbergstr. 26 • 09127 Chemnitz • Tel. 0371 / 736 34 • Fax: 0371 / 700 84 55


PHYSIOTHERAPIE EUBA
Katja Lange

Praxis für ganzheitliche Physiotherapie
– alle Kassen und privat –

Mo–Fr: 07.00 – 20.00 Uhr Hauptstraße 110 info@physiotherapie-euba.de
Tel: 03726 7161002 09128 Chemnitz www.physiotherapie-euba.de

Forstdienstleistungen

Anlieferung von Kaminholz ist in Euba kostenlos!


Alexander Dietrich
staatl. geprüfter Forstwirt

Holzeinschlag, Holzzückung, Pflanzung, Zaunbau,
Baumfällung, Häckselarbeiten,
Lohnspalten und Verkauf von Kaminholz

Hauptstraße 92 • 09128 Euba
Telefon 0173 6860320 • E-Mail fu-dietrich@web.de

TREND UP YOUR STYLE

HAIRTREND
FRISIER- & KOSMETIKALON

Kirchstraße 19
09577 Niederwiesa
Tel.: 03726 / 71 39 32

Öffnungszeiten
Dienstag: 8-18 Uhr
Mittwoch: 8-18 Uhr
Donnerstag: 9-18 Uhr
Freitag: 9-18 Uhr
Samstag: 7-12 Uhr

Hairdreams
OTTILIE DUBOIS

HENNIG

Gas-, Wasser- & Heizungsinstallation

Fon/Fax: 03726/711011 Hennig Meisterbetrieb
Mobil: 0172/34 44 144 Beutenbergstraße 2
E-Mail: j-hennig@t-online.de 09128 Chemnitz

ANZEIGE(N)


adelsbergapotheke

Vertrauenssache

• Kostenloser Zustelldienst • Aromatherapie • Medela-Mietstation

Apothekerin Annette Ruge
Otto-Thörner-Straße 15 09127 Chemnitz Tel. 7710083
Fax 7710084 www.adelsberg-apotheke.de
Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr


Reifen + Service Seifert
Breitenlehn 1a • 09127 Chemnitz OT Adelsberg
Tel.: 03 71 77 26 72 • Fax: 0371 773291
E-Mail: m.seifert@reifenseifert.de
www.reifenseifert.de

Wo Service Chefsache ist.

155 €*
Alu-Komplettset

Rial Kodlak
preislich 8.5x36
z. B. mit MICHELIN PRIMACY 4
205/55 R 36 SUV
z. B. für Ford Focus
Kia Ceed

Profifit C Neue Profiling Extremes Regenprofil 68 dB

Professioneller Service:
Das macht der Experte!

Es wird Zeit für Sommerreifen!

Unsere Einkaufsgesellschaft feiert 25-jähriges Jubiläum. Profitieren Sie von unseren Jubiläums-Angeboten!

*Bildung direkt. Preis inkl. Folge- und Montage inkl. 10 % MwSt. zzgl. MwSt. und Einbaufahrtkosten. Falls nicht angegeben, werden die Preise für den Reifenwechsel und die Montage separat zu den angegebenen Preisen berechnet. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Weitere Infos: www.reifenseifert.de

Wurzelstöcke ausgraben? Nein Danke!

Wir fräsen für Sie!

Der Stock wird Schritt für Schritt kleingefräst.
Es entsteht ein Gemisch aus Holzspänen und Erde.
Frästiefe bis maximal 30 cm.
Unsere Fräse ist 90 cm breit.


Wirth & Wiener GmbH
Am Erlenwald 4, 09128 Chemnitz

Wir freuen uns auf ihren Anruf! 0371 774400

